

# ALLGEMEINE NUTZUNGS- UND GESCHÄFTSBEDINGUNGEN FÜR SAMSON-WEB-DIENSTE

EDITION 02/2014

## 1. Geltungsbereich

- 1.1. Die nachfolgenden Allgemeinen Nutzungs- und Geschäftsbedingungen (nachfolgend „AGB“) gelten für die Nutzung der Web-Applikationen TROVIS CONNECT und TROVIS SOLUTION (nachfolgend: „Web-Dienste“) und alle von der SAMSON AKTIENGESELLSCHAFT (nachfolgend „SAMSON“) diesbezüglich gegenüber dem Kunden angebotenen und erbrachten Leistungen.
- 1.2. Diese AGB gelten ausschließlich. Abweichende, entgegenstehende oder ergänzende Allgemeine Geschäftsbedingungen des Kunden werden nur dann und insoweit Vertragsbestandteil, als SAMSON Ihrer Geltung ausdrücklich schriftlich zustimmt. Dieses Zustimmungserfordernis gilt in jedem Fall, beispielsweise auch dann, wenn SAMSON in Kenntnis der Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Kunden dessen Leistungen annimmt.
- 1.3. Der Nutzung der Web-Dienste liegt ein im Einzelfall zwischen SAMSON und dem Kunden abgeschlossener Einzelvertrag (nachfolgend „Einzelvertrag“) zu Grunde.
- 1.4. Durch den Einzelvertrag oder durch andere, im Einzelfall getroffene, individuelle Vereinbarungen mit dem Kunden (einschließlich Nebenabreden, Ergänzungen und Änderungen) haben in jedem Fall Vorrang vor diesen AGB. Für die Wirksamkeit derartiger Vereinbarungen ist ein schriftlicher Vertrag bzw. die schriftliche Bestätigung durch SAMSON maßgebend.

## 2. Abrufbarkeit der Inhalte durch den Kunden und die Nutzer

Bei den Web-Diensten handelt es sich um über das Internet abrufbare Inhalte. Abrufbar sind die Inhalte für den Kunden sowie für ausgewählte Mitarbeiter des Kunden, die der Kunde SAMSON namentlich benennt (diese Mitarbeiter des Kunden nachfolgend „Nutzer“ bezeichnet) und damit zur Nutzung der Inhalte autorisiert. Für Zwecke der Haftung werden die Nutzer als Erfüllungsgehilfen des Kunden angesehen.

## 3. Technische Voraussetzungen für die Nutzung

- 3.1. Die Web-Dienste werden von SAMSON über Internetseiten angeboten.
- 3.2. Um die Leistungen nutzen zu können, müssen beim Kunden bzw. Nutzer bestimmte technische Mindestvoraussetzungen gegeben sein. Diese Mindestvoraussetzungen sind auf den Internetseiten der jeweiligen Web-Dienste einsehbar. Änderungen der Mindestvoraussetzungen bleiben SAMSON vorbehalten.

## 4. Registrierung, Nutzungsvereinbarung

- 4.1. Der Kunde sowie die Nutzer werden vor der erstmaligen Nutzung durch SAMSON registriert.
- 4.2. Voraussetzung für die Registrierung eines Nutzers ist, dass der Nutzer volljährig und auch ansonsten voll geschäftsfähig ist.
- 4.3. Die im Zuge der Registrierung von SAMSON erfragten Daten sind zutreffend anzugeben. SAMSON ist jede Änderung der Daten unverzüglich anzuzeigen.
- 4.4. Indem der Kunde SAMSON Daten für die Registrierung überlässt, stellt dies ein Angebot des Kunden auf Abschluss der Vereinbarung über den Zugang zum und die Nutzung des Web-Dienstes dar. Nach erfolgreicher Registrierung erhält der Kunde und der jeweilige Nutzer eine Bestätigungs-E-Mail mit den persönlichen Zugangsdaten. Diese Bestätigungs-E-Mail verkörpert die

Annahme des Angebots durch SAMSON. Die Nutzungsvereinbarung ist damit zustande gekommen.

## 5. Zugangsdaten

- 5.1. Die Zugangsdaten für die Website (E-Mail-Adresse und Passwort) sind ausschließlich für die Nutzung durch den Kunden bzw. den Nutzer persönlich bestimmt. Der Kunde bzw. der Nutzer darf die Zugangsdaten nicht an Dritte weitergeben oder sie anderweitig offenlegen. Erhält der Kunde Kenntnis von einem Missbrauch von Zugangsdaten oder hat er auch nur einen solchen Verdacht, so muss der Kunde dies SAMSON umgehend mitteilen. Der Kunde haftet für alle Folgen der Nutzung durch die Nutzer sowie für eine Nutzung durch Dritte, sofern der Missbrauch der Zugangsdaten von ihm oder einem Nutzer zu vertreten ist. Diese Haftung des Kunden endet erst, wenn er SAMSON über die unberechtigte Nutzung oder das Abhandenkommen der Zugangsdaten informiert und das Passwort, falls erforderlich, geändert hat.
- 5.2. SAMSON ist berechtigt, den Zugang des Kunden und der Nutzer zu den Web-Diensten bei Verstößen gegen diese AGB, insbesondere wegen falscher Angaben bei der Registrierung oder unbefugter Weitergabe der Zugangsdaten, insbesondere des Passwortes, zeitweilig oder dauerhaft zu sperren oder dem Kunden und den Nutzern den Zugang mit sofortiger Wirkung oder mit im Ermessen von SAMSON stehender Frist endgültig zu entziehen oder die Nutzungsvereinbarung außerordentlich fristlos zu kündigen.

## 6. Preise und Zahlungsbedingungen

- 6.1. Die Preise der einzelnen Angebote folgen aus dem jeweiligen Einzelvertrag.
- 6.2. Die im Einzelvertrag angegebenen Preise verstehen sich sämtlich zzgl. der jeweils geltenden gesetzlichen Umsatzsteuer.
- 6.3. Zahlungen sind im Voraus zu leisten
- 6.4. Soweit der Kunde seinen Zahlungsverpflichtungen aus dem Einzelvertrag nicht nachkommt oder geleistete Beträge zurückgebucht bzw. zurückbelastet werden, ist SAMSON, vorbehaltlich weitergehender Ansprüche, berechtigt, den Zugang des Kunden und der Nutzer zu sämtlichen Web-Diensten zu sperren. Erfolgt die Sperrung wegen offener Zahlungsforderungen und gleicht der Kunde diese aus, wird der Zugang wieder entsperrt.

## 7. Nutzungsmöglichkeit und Nutzungsrechte für über Web-Dienste erworbene Inhalte

- 7.1. Die Nutzung der Web-Dienst-Inhalte ist grundsätzlich zu den im Einzelvertrag benannten Zwecken zulässig. Im Übrigen gilt:
- 7.2. Sofern der Kunde oder die Nutzer Inhalte herunterladen, darf die Datei jeweils mehrfach auf den genutzten Endgeräten verwendet und gespeichert, also entsprechende Vervielfältigungen hergestellt werden. Eine Veränderung heruntergeladener Inhalte bedarf der schriftlichen Zustimmung durch SAMSON. Andere oder weitergehende Nutzungen und Verwertungen sind untersagt.
- 7.3. Den mit dem Kunden im Sinne der §§ 15ff. Aktiengesetz verbundenen Unternehmen (so u.a. auch entsprechenden Konzerngesellschaften des Kunden) ist die Nutzung der Web-Dienst-Inhalte im gleichen Umfang, wie dem Kunden selbst gestattet. Eine darüber hinausgehende Nutzungsbefugnis dieser Unternehmen besteht nicht.



- 7.4. SAMSON behält sich vor, den Zugang zu sperren, wenn der Kunde oder die Nutzer entgegen der vorbenannten Verpflichtungen gehandelt oder Dritten unbefugt die Nutzung oder Verwertung von Inhalten ermöglicht hat bzw. haben.
- 8. Beendigung der Nutzungsvereinbarung**
- 8.1. Die Nutzungsvereinbarung endet ohne weiteres, also auch ohne dass es einer Kündigung bedarf, mit der Beendigung des Einzelvertrages.
- 8.2. Das Recht der Parteien, die Nutzungsvereinbarung aus wichtigem Grund außerordentlich kündigen zu können, bleibt unberührt.
- 8.3. Mit der Beendigung der Nutzungsvereinbarung erlischt das Recht zur Nutzung der Web-Dienste.
- 9. Gewährleistung und Haftung**
- 9.1. Soweit nachfolgend nicht abweichend geregelt, bestimmen sich die Gewährleistung und Haftung nach den gesetzlichen Bestimmungen.
- 9.2. SAMSON übernimmt keine Gewährleistung für die Funktionsfähigkeit der technischen Einrichtungen des Kunden bzw. der Nutzer.
- 9.3. SAMSON übernimmt keine Haftung für die ständige Verfügbarkeit der Online-Verbindung und die Erreichbarkeit der Inhalte der Web-Dienste. SAMSON hat eine eingeschränkte oder fehlende Verfügbarkeit aufgrund Leistungsstörungen im Internet, in Folge höherer Gewalt oder durch Störung des Arbeitsfriedens sowie im Falle einer Betriebsunterbrechung bzw. bei einem Systemausfall nicht zu vertreten. Vorübergehende Betriebsunterbrechungen aufgrund der üblichen Wartungszeiten, Störungen bei fremden Providern oder bei fremden Netzbetreibern sowie im Falle höherer Gewalt sind möglich. SAMSON übernimmt keine Haftung für vom Kunden eigenverursachte Kompatibilitätsprobleme.
- 9.4. Im Übrigen haftet SAMSON für Schäden des Kunden, die vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht wurden, die Folge des Nichtvorhandenseins einer garantierten Beschaffenheit des Leistungsgegenstandes sind, die auf einer schuldhaften Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (so genannte Kardinalpflichten) beruhen, die Folge einer schuldhaften Verletzung der Gesundheit, des Körpers oder des Lebens sind, oder für die eine Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz vorgesehen ist, nach den gesetzlichen Bestimmungen.
- 9.5. Kardinalpflichten sind solche vertragliche Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglichen und auf deren Einhaltung der Vertragspartner regelmäßig vertrauen darf, und deren Verletzung auf der anderen Seite die Erreichung des Vertragszwecks gefährdet. Bei Verletzung einer Kardinalpflicht ist die Haftung – soweit der Schaden lediglich auf leichter Fahrlässigkeit beruht und nicht Leib, Leben oder Gesundheit betrifft – beschränkt auf solche Schäden, mit deren Entstehung im Rahmen der Erbringung von Leistungen wie der vertragsgegenständlichen Leistungen typischerweise und vorsehbarerweise gerechnet werden muss.
- 9.6. Im Übrigen ist die Haftung – gleich aus welchem Rechtsgrund – sowohl gegenüber SAMSON als auch gegenüber den Erfüllungs- und Verrichtungsgehilfen von SAMSON ausgeschlossen.
- 9.7. Resultieren Schäden des Kunden aus dem Verlust von Daten, haftet SAMSON dafür in jedem Fall nicht, soweit die Schäden durch eine regelmäßige, vollständige und dem Wert der Daten angemessen häufige Sicherung aller relevanten Daten durch den Kunden bzw. Nutzer vermieden worden wären.
- 10. Datenschutz**  
SAMSON beachtet bei der Erhebung, bei der Nutzung und bei der Verarbeitung personenbezogener Daten der Nutzer die anwendbaren datenschutzrechtlichen Bestimmungen.
- 11. Änderungen der AGB**
- 11.1. SAMSON behält sich vor, diese AGB jederzeit und ohne Angabe von Gründen zu ändern. Die neuen AGB werden dem Kunden per E-Mail übermittelt. Sie gelten als vereinbart, wenn der Kunde ihrer Geltung nicht innerhalb von vierzehn Kalendertagen nach Zugang der E-Mail widerspricht. Der Widerspruch bedarf der Textform. SAMSON wird den Nutzer in der E-Mail auf die Widerspruchsmöglichkeit, die Frist und die Folgen seiner Untätigkeit gesondert hinweisen. Widerspricht der Kunde, hat sowohl SAMSON als auch der Kunde das Recht, die Nutzungsvereinbarung durch Kündigung mit sofortiger Wirkung zu beenden.
- 11.2. Die Möglichkeit der Änderung der AGB nach Ziffer 11.1 besteht weder für Änderungen, die Inhalt und Umfang der für den jeweiligen Kunden bestehenden Kernnutzungsmöglichkeiten der Web-Dienste zum Nachteil des Kunden einschränken, noch für die Einführung von neuen, bisher nicht in den AGB angelegten Verpflichtungen für den Nutzer.
- 12. Rechtswahl**  
Für die auf Grundlage dieser AGB begründeten Rechtsverhältnisse zwischen dem Kunden und SAMSON sowie auf diese AGB selbst einschließlich ihrer Auslegung findet ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland Anwendung. Die Anwendung des Kollisionsrechtes sowie des UN-Kaufrechts ist ausgeschlossen.
- 13. Gerichtsstand**  
Frankfurt am Main ist ausschließlicher Gerichtsstand.
- 14. Salvatorische Klausel**  
Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB einschließlich dieser Regelung ganz oder teilweise unwirksam sein, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen oder Teile solcher Bestimmungen unberührt. Anstelle der unwirksamen oder fehlenden Bestimmungen treten die jeweiligen gesetzlichen Regelungen.